

Neues Archiv

der

Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde

zur

Beförderung einer Gesamtausgabe

der Quellschriften deutscher Geschichten des Mittelalters.

Achtundzwanzigster Band.



Hannover und Leipzig.

Hahn'sche Buchhandlung.

1903.

Eine Bulle des Papstes Innocenz IV. vom 23. März 1247 für die Abtei Prüm.

Mitgetheilt von **H. Forst.**

In dem von E. Berger herausgegebenen Register Innocenz' IV. findet sich (Vol. I. p. 373, n. 2510) eine Bulle vom 23. März 1247, durch welche dem Abte von Prüm das Recht ertheilt wird, für sein Kloster und die zugehörigen Kirchen die priesterlichen Gewänder, Altardecken und Corporalien zu weihen.

Da diese Bulle weder im Mittelrheinischen Urkundenbuche noch in den von A. Goerz zusammengestellten Mittelrheinischen Regesten steht, so musste man bisher annehmen, dass die Originalausfertigung verloren sei. Nun entdeckte ich bei Durchsicht der im Staatsarchive zu Coblenz beruhenden Prümer Archivalien eine päpstliche Urkunde, welche der Archivar H. Beyer dem Papste Innocenz VI. zugeschrieben und daher in das Jahr 1347 gesetzt hatte. Schriftcharakter und Ausstellungsort aber wiesen auf Innocenz IV. hin. Ein Vergleich mit dem Register bewies, dass hier in der That das bisher vermisste Original von 1247 vorlag.

Da Berger den Text der Bulle nur in verkürzter Fassung mittheilt, so dürfte ein vollständiger Abdruck nebst Beschreibung des Originals an dieser Stelle gerechtfertigt sein.

Innocentius episcopus servus servorum Dei dilecto filio . . abbati monasterii Prumiensis ordinis sancti Benedicti Treverensis diocesis salutem et apostolicam benedictionem. Ut apostolice sedis¹ devotione sedula te gratum reddidisse gaudeas et habere circa ipsam plene sinceritatis studium tuis successoribus sit votivum, tibi et ipsis, quod sacerdotales vestes, altaris pallas et corporalia in monasterio tuo et ecclesiis eidem pleno iure subiectis benedicere valeas, auctoritate presentium de speciali gratia

1) Sic! Dagegen bei Berger richtig: 'sedi'.

indulgemus. Nulli ergo omnino hominum liceat hanc paginam nostre concessionis infringere vel ei ausu temerario contraire. Si quis autem hoc attemptare presumpserit, indignationem omnipotentis Dei et beatorum Petri et Pauli apostolorum eius se noverit incursurum. Datum Lugduni X. kal. aprilis pontificatus nostri anno quarto.

Original. Pergament. Bleibulle fehlt, doch sind Löcher für die Schnur vorhanden und am Umbug Spuren der Schnur zu erkennen.

Kanzleivermerke: Auf der Vorderseite links oben in der Ecke: 'R', rechts unten auf dem Umbug: 'M B'.

Auf der Rückseite oben links: 'y', rechts ein Kreuz, in der Mitte zwischen vier Kreuzen der Name 'Amelungus', darunter:



Ferner mehrere von Prümer Archivaren geschriebene Notizen.
Staatsarchiv Coblenz, Urkunden des Fürstenthums Prüm.